

GEMEINDE-NACHRICHTEN

Monatsblatt für: Arnsdorf · Brösang · Cossern · Diehmen · Doberschau · Drauschkowitz · Dretschchen · Gaußig · Gnaschwitz · Golenz · Grubschütz
Günthersdorf · Katschwitz · Naundorf · Neu-Diehmen · Neu-Drauschkowitz · Preuschwitz · Schlungwitz · Techritz · Weißnaußlitz · Zockau

Doberschau-Gaußig



Inhaltsübersicht

- S.1 · Vorsorgen ist besser als heilen!, Geburten und Geburtstage
- S.2 · Fortsetzung - Vorsorgen ist besser als heilen!
· Baumpflanzaktion in der Gemeinde, Hundesteuermarken
- S.3 · Danke sagt SV Gnaschwitz Doberschau e.V.
· Was geht mich mein Nachbar an?
- S.4 · Ein bewegtes und ereignisreiches Jahr 2020 ist vorbei...
- S.5 · Gottesdienste und Veranstaltungen
· Trotz allem, die Naundorfer Senioren wurden nicht vergessen
- S.6 · Praxisteam der Ergotherapie, Junge Familie sucht
- S.7 · Evangelischer Schulverein im Landkreis Bautzen e.V. -
Neue Rhododendren für Gaußig
- S.8 · Veranstaltungen und Termine im Januar/Februar 2021
· Das erste Radio im Dorf!

Vorsorgen ist besser als heilen!

Oft betreiben wir Vorsorge und Schutz, damit im besten Fall die späteren Folgen geringer sind oder gar nicht auftreten. Geläufig ist uns das Thema aus dem Hochwasserschutz oder noch mehr aus dem Gesundheitsbereich. Es wird Freizeitsport, Nordic-Walking für einen gesunden, fitten Körper betrieben, es wird gerätselt, um den Geist fit zu halten, und es wird auf Hygiene geachtet- all das, um auf eine mögliche Gefahr gut vorbereitet zu sein.

Auch in der Gemeinde steht das Thema Vorsorge in vielen Bereichen an. Nehmen wir unsere Feuerwehr und die dort aktiven freiwilligen Kameraden. Trotz der Einschränkungen durch Corona haben sie ihre Einsatzbereitschaft auch 2020 erhalten und mussten sie unter Beweis stellen. In fast 500 Einsatzstunden leistete unsere Gemeindefeuerwehr professionelle Hilfe, so bei 9 Brandeinsätzen, 4 Verkehrsunfällen / Ölspuren, 3 Tier- bzw. Personenrettungen, 3 Türöffnungen und bei 3 Sturmschäden, wie am Nikolaustag (s. a. Beitrag von Herrn Erler in dieser Ausgabe).

Um dies zu leisten, müssen sich die Kameradinnen und Kameraden regelmäßig weiterbilden, fit halten und sich mit der oft sehr anspruchsvollen Technik vertraut machen. Die Einsätze sind oft recht riskant, doch noch gibt es Bürger, die die Gefahr für das Allgemeinwohl im Ehrenamt auf sich nehmen.

Vorsorge aus Sicht des Bürgermeisters und der Gemeindeverwaltung heißt dann hier, den Wehren gute und notwendige Technik zu Verfügung zu stellen, damit die Risiken und Gefahren minimiert werden.

Zusätzliche Warnmarkierungen an Fahrzeugen, 14 neue Einsatzbekleidungen, 10 Atemschutzgeräte schlossen 2020 die in den Vorjahren begonnenen Investitionen für mehr Sicherheit ab. Um die Einsätze effektiver gestalten zu können, wurden eine Wärmebildkamera, hydraulische Rettungsgeräte, 20 neue Meldeempfänger, 1 Satz Vegetationsbekämpfung, Schläuche u.v.m. angeschafft. Neben Sets für Schornsteinbrände und Türöffnungen, einem Höhenrettungsset für Abhänge oder Abgründe wurde entsprechend den vorherrschenden Einsätzen Ausrüstung angeschafft. Vielleicht fragen sich einige, warum braucht die Feuerwehr dies oder jenes. Wozu denn eine Wärmebildkamera, wenn es brennt, merkt doch jeder, dass es warm ist. Als Bürgermeister und Atemschutzträger, der in Singwitz in der Schlosserei vorn an der Brandstelle im Einsatz war, erlebte ich aber mit meinen Kameraden, dass man vor Qualm oft keine Flamme sieht und ein Kühlen der durch die Wärmebildkamera sichtbar gemachten heißen Stellen zu einem raschen Löscherfolg führt und so auch Schäden und Gefahren gemindert werden können.

Fortsetzung S.2

Geburtstage im Januar 2021

Der Bürgermeister, die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und die Mitglieder des Gemeinderates gratulieren.

18.01.2021	90. Geburtstag	Georg Hallmann	Dretschchen
24.01.2021	70. Geburtstag	Gunter Wockatz	Cossern
26.01.2021	70. Geburtstag	Roland Noack	Naundorf
27.01.2021	85. Geburtstag	Erhard Tittel	Grubschütz
29.01.2021	85. Geburtstag	Christian Angermann	Arnsdorf
29.01.2021	85. Geburtstag	Erhard Löhnert	Naundorf

Geburtstage im Februar 2021

03.02.2021	75. Geburtstag	Klaus-Jürgen Müller	Günthersdorf
13.02.2021	70. Geburtstag	Eckhard Schilder	Gaußig
14.02.2021	70. Geburtstag	Reinhard Paetow	Gaußig
21.02.2021	85. Geburtstag	Helga Spank	Arnsdorf
23.02.2021	75. Geburtstag	Ludwig Höhrenz	Naundorf
24.02.2021	80. Geburtstag	Erika Dreier	Diehmen
25.02.2021	80. Geburtstag	Hiltrud Gneuß	Doberschau
26.02.2021	75. Geburtstag	Annerose Holz	Techritz
27.02.2021	85. Geburtstag	Helga Voigtländer	Golenz
29.02.2021	85. Geburtstag	Ruth Preusker	Gaußig

Im Monat November + Dezember wurden geboren:

11/2020 Lina Krauße in Naundorf
11/2020 Louna Alea Janke in Doberschau
11/2020 Ansgar Linus Koppatsch in Weißnaußlitz
12/2020 Erwin Roy Schön in Arnsdorf

12/2020 Emma Lehmann in Gnaschwitz
12/2020 Erna Selma Engler in Doberschau

Kinderlärm ist die schönste Zukunftsmusik! unbekannt



Die Vielfalt zeigt, dass hier regelmäßiges Training und das Bekanntmachen mit den neuen Einsatzmöglichkeiten angesagt sind.

Eine Investition in die Zukunft ist auch unsere Jugendfeuerwehr. Ihre Treffen und Ausbildungsstunden fielen leider 2020 nahezu komplett aus. Dennoch hielten alle zur Stange und die Jugendwehrleiter Kameraden Hörenz und Mosig ließen sich zum Jahresende gemeinsam mit dem Bürgermeister ein kleines Überraschungspräsent einfallen, das an die jungen Kameraden der Jugendfeuerwehr Naundorf verteilt wurde. Neue Ausstattung für die Jugendfeuerwehr soll auch deren Motivation 2021 stärken. Im Übrigen danke ich auch den Aktiven der Jugendwehr in Singwitz, die ebenfalls von der dortigen Leitung zum Jahreswechsel überrascht wurden.

Aber nicht nur über die Jugendfeuerwehr kann man den Weg in die aktiven Abteilungen finden. Wer seinen Lebensmittelpunkt nach Hausbau und Jobsuche in unserer Gemeinde gefunden hat, ist herzlich in einer unserer Ortswehren willkommen, um im Notfall unseren Bürgern und denen der Nachbargemeinden zur Hilfe zu stehen. Die Feuerwehr ist sicher nur ein Bereich, in dem Präventionsgedanken anstehen. Beim Einsatz am 6.12.2020 hörte ich den folgenden Satz: „Muss denn erst was passieren, bevor gehandelt wird/kann?“ Ein Satz, der mich

2 Wohnungen in Arnsdorf - ab sofort zu vermieten:

38 m² 2 Zimmer, Küche, Bad = 160,00€
zuzüglich Nebenkosten

75m² 3 Zimmer, Küche, Bad, Toilette = 300,00€
zuzüglich Nebenkosten

Näheres zu erfragen unter Tel. 02243/2667

Hundesteuermarken

In der Kämmerei der Gemeindeverwaltung können zu den Öffnungszeiten die Hundesteuermarken für 2021/2022 abgeholt werden. *Kämmerei*

Baumpflanzaktion in der Gemeinde

Wer einen Baum pflanzt, glaubt an die Zukunft. Und genau das sollten wir tun, gerade in diesen Zeiten. Leider sind in den letzten beiden Jahren tausende Bäume der Trockenheit und Schädlingen zum Opfer gefallen, nicht nur im Wald, sondern auch in Siedlungsgebieten. Das Gebot ist, möglichst schnell wieder neue Bäume zu pflanzen, denn Bäume produzieren nicht nur lebensnotwendigen Sauerstoff, sie sorgen auch für ein günstiges Mikroklima, spenden nicht zuletzt Schatten für die immer länger und intensiver strahlende Sonne. Im Gegensatz zu alten Bäumen, die mit ihren Wurzeln auf den fallenden Grundwasserstand kaum noch reagieren können, vermögen es junge Bäume eher, sich mit ihren Wurzeln nach dem sinkenden Wasserpegel zu strecken. Leider mangelt es auch in unserer Gemeinde an potenziellen Standorten – egal ob privat oder öffentlich – an denen Bäume gepflanzt werden könnten.

Deshalb bitten ich und der Bürgermeister um Hinweise, wo vielleicht künftig ein Baum oder vielleicht auch ein großer Strauch stehen können. Wenn Vereine oder auch Schulen sich in eine Pflanzaktion einbringen wollen, dann sind sie herzlich willkommen. Vielleicht können Ende März schon die ersten Bäume gepflanzt werden. Über Einzelheiten werden wir Sie im Gemeindeblatt im März oder auch im direkten Kontakt mit mir oder der Gemeindeverwaltung informieren.

Gemeinderat Siegfried Kühn

nachdenklich machte, weil oftmals viele Hürden ein vorbeugendes Handeln unmöglich machen. Als Bürgermeister wird mir oft an der einen oder anderen Stelle gesagt, dass es hier zu gefährlich sei und man solle doch etwas tun. Dann werden Planungen erstellt, um zum Beispiel Gehwege anzulegen oder breitere Bushaltestellen zu errichten. Ja, dies würde die Gefahr offensichtlich senken, aber oftmals sind die Eigentümer der Flächen nicht bereit, die Baumaßnahmen an dieser Stelle oder durch Abgabe von Land zu ermöglichen. Leider! Denn so entstehen dann standardgemäße Bushaltestellen, zum Beispiel nicht ganz optimal an Ortsrändern.

Ja und im Sinne der Prävention stemmen wir Investitionen in vielen Bereichen der Gemeinde, hoffen aber, dass deren Technik möglichst nie zum Einsatz kommt und wenn ja, dass dann Schäden gering gehalten werden können. Vielleicht ist dies ein Ausblick ins neue Jahr 2021. Mögen wir alle Vorsorge treffen, uns auf wesentliche Dinge konzentrieren und hoffen, dass negative Dinge nicht eintreten oder wir gut vorbereitet sind, damit wir alle unsere Ziele und Wünsche 2021 verwirklichen können. Es gibt ja noch viel nachzuholen aus 2020.

Ihr Bürgermeister Alexander Fischer.



Tel. 03592 33642

Auch während des lock down müssen Sie am Sonntag nicht immer kochen.

Wir bieten während dieser Zeit an

Sonn- und Feiertagen Speisen

von 11.00 bis 13.00 Uhr zum Abholen an.

Bestellungen bis Samstag 17.00 Uhr.

Behälter für die Speisen bitte mitbringen.

Die Angebote sind telefonisch zu erfragen



**Schönheitsoase
SIMONE**

An der Rieglitz 13 · 02633 Gaußig · Tel.: 03 59 30/5 53 65

Kosmetik-Fußpflege-Maniküre-Massagen-Wellness

Mo. und Mi. von 8–18 Uhr · Di. und Do. von 8–15.30 Uhr

Fr. von 8–15 Uhr bzw. 12–18 Uhr

und nach Vereinbarung



LehmannTreppenbau

Alte Schulstraße 5 · 02633 Dierschen

Telefon 035930 55710 · Fax 035930 55711

info@lehmann-treppenbau.de · www.lehmann-treppenbau.de

Treppenbau

Möbeltischlerei



Liebe Sportler, Förderer, Sponsoren, Sportfreunde,

ein dankwürdiges Jahr neigt sich dem Ende entgegen – wir alle werden dieses Jahr sicherlich lange in Erinnerung behalten. Manch einer spricht schon von der "Corona-Zeit" und man darf sich die Frage stellen, ob dies nicht mal eine kleine Epoche werden wird.

Einprägsam werden Wochen oder Monate ohne unseren geliebten Sport; ohne regelmäßiges Treffen in unseren Mannschaften oder Gremien, ohne gemeinsame Ausflüge und schließlich sogar ohne eine Weihnachtsfeier...!

Trotzdem möchten wir das Jahresende nutzen und bei dieser Gelegenheit einmal DANKE sagen für Ihre und Eure Unterstützung in jeglicher Hinsicht, ob als Trainer oder Mannschaftsleiter, als Schiedsrichter, Fahrdienst für unsere Kinder, Zuschauer, Kassierer, Sponsor, Platzwart, Unterstützer und nicht zuletzt auch als "Funktionär" in unserem Sportverein. Danke, dass Ihr da seid und danke, dass Ihr helft.

Neben guter Gesundheit (das höchste Gut!) erhoffen wir nichts sehnlicher, als endlich wieder unseren geliebten Sport ausüben zu können. Und auch, wenn das momentan noch nicht absehbar ist, die Zeiten werden sich wieder ändern und wir werden hoffentlich bald wieder miteinander Sport treiben können.

Bis dahin grüßen wir herzlich, wünschen allen Leserinnen und Lesern beste Gesundheit sowie jetzt erst einmal ein paar geruhsame Feiertage und einen guten "Rutsch" in kleinem Kreis ins neue Jahr. Wir sehen uns auf dem Platz, in der Halle, an der Platte... In diesem Sinne: Sport frei!

Vorstand und Präsidium des SV Gnaschwitz Doberschau e.V.

(* Diese und alle weiteren Bezeichnungen gelten sowohl männlich als auch weiblich.

Marcus Dörndorfer.

Was geht mich mein Nachbar an?

Sonntag, 6. Dezember, Nikolaustag. In früherer Zeit hieß es, dass er oder sein Knecht Ruprecht durch den Kamin kommen und Geschenke auf einen Teller oder in Schuhe legen, bzw. für die Bösen die Rute bereithalten. Ich bin ja nun allein zu Hause und erwartete keinen von beiden. Ein offener Kamin ist auch nicht vorhanden – obwohl, na ja, ein Schornstein schon ...

Kurz nach dem Frühstück rumpelte es mächtig, das Haus erzitterte! Die Bescherung passte auf keinen Teller und in keinen Schuh, sie lag auf dem Dach und vor der Haustür.

Der Böhmisches Wind dieses Tages hatte einen abgestorbenen Baum aus Nachbars Wald-Garten umgehauen. Über Jahre hinweg wiesen ich und ein weiterer besorgter Nachbar auf die drohende Gefahr hin und suchten Wege zu deren Beseitigung. Aber der Besitzer ließ keine Maßnahme zu. Nach dem Motto: s. Überschrift.

Die Gaußiger Feuerwehr war kurz zuvor an den Ortseingang zur Beseitigung eines abgebrochenen Astes gerufen worden, steckte schon in den Sachen, war also bei mir zum Einsatz bereit „schneller als die Feuerwehr“! Weitere Kräfte wurden hinzugezogen. Die Einsatzleitung, der Gemeindeführer, auch der Bürgermeister und der herbeigerufene ortsansässige Versicherer gaben sich Mühe, mich zu beruhigen. Das Dach und die Fassade sind ja erst in diesem Sommer erneuert worden.

Geschickt beseitigten die Feuerwehrleute die Gefahrenquellen und sicherten zwei schwere Teile des Baumstamms, die erst am nächsten Tag von einem Baumdienst mit schwerer Technik zur Seite gelegt werden konnten. Zur Mittagszeit lud mich ein Nachbar (ja wohl nicht der Verursacher des Unglücks) zum Mittagessen ein.

Noch Fragen, wie diese vielen Helfer die Frage der Überschrift beantworten? Ihnen allen sei nun auch hier herzlichst gedankt.

Rudi Erler





- Heizung
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Wartung für Öl+Gas mit Notdienst
- Sanitärtechnik
- Planung-Beratung-Installation
- Bauklempnerarbeiten

20 Jahre Hofmann Haustechnik GmbH
1996-2016

Drauschkowitz Str.6 02633 Gaußig/OT Brösang
Tel.: 035930/51730 Fax 035930/51740
e-mail: info@hofmann-haustechnik-gmbh.de
www.hofmann-haustechnik-gmbh.de

Berry - Metall
GmbH & Co. KG

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 7.00-17.00 Uhr
Samstag 8.00-12.00 Uhr



Recycling von Buntmetall und Eisenschrott

Zur Alten Schäferei 5 · 02633 Gaußig · info@berry-metall.de
Telefon 035930-5 59 10 · www.berry-metall.de

Ein bewegtes und ereignisreiches Jahr 2020 ist vorbei, das neue Jahr 2021 steht mit Herausforderungen in den Startlöchern - Resümee des Sportvereins Gaußig e.V.



Das letzte Jahr war von Absagen vieler sportlicher Veranstaltungen gekennzeichnet. Corona hat es uns nicht leicht gemacht, die Sport- und Vereinsarbeit am Laufen zu halten. Trotzdem haben immer wieder die Sportler aller Sektionen im Rahmen der geforderten Hygienemaßnahmen einen Trainingsbetrieb möglich gemacht. Dafür gebührt allen Sportlern und Trainern ein großes Dankeschön.

Der Termin für den 2. Oberlausitztrail (OLT) im Juni wurde abgesagt, aber das Organisationsteam gab nicht auf. Dank des großen Engagements konnte ein Ersatztermin im August gefunden werden. Zwar war uns der Wettergott an diesem Tag nicht gnädig und schickte jede Menge Regen, aber besser als 30 Grad und sengende Hitze. Wieder waren es die vielen zahlreichen Helfer, die Gemeinde, die Feuerwehr, das DRK, die Sportler des SV Gaußig, die Läuferfreunde und nicht zu vergessen die treu gebliebenen und neu dazugewonnenen Sponsoren, die dieses Event zu einem vollen Erfolg geführt haben. Die Starterzahl von 296 Anmeldungen kann sich sehen lassen. Mit drei Trail-Strecken und einer Walkingstrecke war ein großes Angebot für die Läufer vorhanden. Die Verpflegungspunkte auf der Strecke wurden wieder rege in Anspruch genommen. Unsere Ansage an die Hornissenbande auf der Strecke: „Im neuen Jahr sind wir schneller!“ Hier noch einmal großer Dank an die Mitarbeiter des DRK, die besonders die Situation meisterten.

Für die Läufer, Helfer und für das OLT-Team war es trotz widriger Verhältnisse eine rundum gelungene Veranstaltung und wir freuen uns jetzt schon, wenn es 2021 wieder heißt: „Kumm oak rei“ beim 3. Oberlausitztrail.



Auch hofft der Vorstand, dass die 100-Jahr-Feier des SV-Gaußig e.V. im Juli 2021 nicht ausfallen wird. An der Vorbereitung wird schon fleißig gearbeitet. Lasst euch überraschen! Aber es sind nicht nur die großen Events, die das Vereinsleben prägen, sondern die vielen gemeinsamen Trainingsstunden in den Abteilungen, kleine und große Turniere und das Miteinander der Sportfreunde.

Der Vorstand des SV Gaußig e.V. wünscht allen, die sich dem Sport verbunden fühlen, ein gesundes und glückliches Jahr 2021.



MITEINANDER WACHSEN

Kristina Schormann
Familien Coaching Bautzen

Tel.: 03591 / 5321475
(kostenloser ausführender telefonischer Erstkontakt)

- Fit für die Grundschule
- Lesetraining für jedes Alter
- Videogestütztes Familien Coaching, auch online
- Schwarzlichttheater für Kindergärten, und Schulen zur Gruppenförderung, aber auch für Kindergeburtstage

➤ Informieren Sie sich hier:
www.miteinanderwachsen.de

JÖRG ISRAEL
Sanitär & Heizung

Am Anger 6
02633 Gaußig/Zockau
Tel. 03 59 30/55 99 90 · Handy 01 51/16 88 97 27
haustechnik-israel@web.de · www.haustechnik-israel.de

Wenn's um Bad und Wärme geht



Gottesdienste in der Michaeliskirche und Veranstaltungen im Gebiet Doberschau/ Grubschütz Januar / Februar 2021

1. Januar, Neujahr

10.00 Uhr Gottesdienst in der Maria-und Martha-Kirche, Pf. Weißflog

3. Januar

9.00 Uhr Gottesdienst
14.30 Uhr sorbischer ökumenischer Gottesdienst in der Liebfrauenkirche, Pf. i.R. Mahling

17. Januar

9.00 Uhr Gottesdienst, Pf. Höhne

24. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst, Pf. Höhne

31. Januar

9.00 Uhr Gottesdienst, Pf. Höhne



7. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst, Pf. i.R. Mahling
10.15 Uhr sorbischer Gottesdienst, Pf. i.R. Mahling

14. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst, Pf. Höhne

21. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst, Pf. Tiede

28. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst, Pf. Höhne

7. März

9.00 Uhr Gottesdienst, Pf. i.R. Mahling
10.15 Uhr sorbischer Gottesdienst, Pf. i.R. Mahling

Gottesdienste der Kirchengemeinde Gaußig

Alle Veranstaltungen finden vorbehaltlich der Genehmigung durch staatliche Stellen statt.

Sonntag, 17. Januar

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 24. Januar

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst

Montag, 25. Januar

18.00 Vesper zum Tag der Bekehrung des Apostes Paulus

Sonntag, 31. Januar

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Dienstag, 02. Februar Maria Lichtmess

18.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kerzensegnung

Donnerstag, 04. Februar

18.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 07. Februar

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 14. Februar

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 21. Februar

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Mittwoch, 24. Februar

18.00 Uhr Vesper zum Gedenktage des Apostels Matthias

Sonntag, 28. Februar

9.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

LEHMANN GmbH

Transport • Dienstleistung • Handel

- **Brennstoffhandel**
im Angebot Union Kohle und Lausitzer Brikett
- **Containerdienst** von 1,5 m3 bis 34 m3
- **Schüttguttransporte** von 1 t bis 25 t
Sand Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden u. m
- **Spedition** Rufen Sie uns an!

Telefon (03 59 38) 57 73-0 Telefax (03 59 38) 57 73-21

OT Rodewitz • Bederwitzer Straße 14
02681 Schirgiswalde - Kirschau

• Weitere Termine können im Moment nicht verbindlich zugesagt werden. Wir bitten Sie, sich kurzfristig im Pfarramt oder den Schaukästen zu informieren.

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Dienstags 09.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 18.00 Uhr

Freitags 09.00 – 12.00 Uhr

Telefon 035930 / 50305

Email kg.gaussig@evlks.de

02633 Gaußig, An der Kirche 3

Rößler Bau GbR

AWULU Hausmeisterservice

- Pflasterarbeiten
- Außenanlagen / Leitungsverlegung
- Allgemeine Baureparaturen und Sanierungen

Inhaber Lutz Wulsten
Mobil: 01 71 / 7 52 28 94
E-Mail: lutz.wulsten@t-online.de
www.awulu.de

- Renovierungshilfe
- Umzüge und Beräumungen
- Winterdienst / Sommerpflege
- Baudienst
- sonstige Dienstleistungen

Unser Leistungsangebot:

- FENSTER UND TÜREN aus eigener Produktion in Holz- und Holz-Aluminium
- geprüfte Sicherheitskonstruktionen RC1, RC2 und RC3
- Verglasungen • Montagearbeiten
- Fertigung von Brandschutzelementen
- INNENAUSBAU



Naundorfer Straße 18, 02633 Gaußig
Telefon (03 59 30) 5 02 18
Telefax (03 59 30) 5 11 56
Tischlerei.Henker@t-online.de
www.tischler-henker.de



Bau- & Möbeltischlerei
Walter Henker Inh. Ralf Henker
Gaußig in Sachsen

RW MINERALÖLHANDEL GmbH

DIESEL • HEIZÖL • PUTZ- UND FÖRDERTECHNIK

OT Rodewitz, Bederwitzer Straße 14 Telefon (03 59 38) 91 13
02681 Schirgiswalde - Kirschau Fax (03 59 38) 5 03 90
Tankstelle Ebandörfel, Bautzener Straße 79 Telefon (0 35 91) 30 44 02

Steuerwissen ist Geld!

Unsere Beratungsstellenleiterin Ursula Richter ist gern für Sie da!



Einkommensteuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.
Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.



Ihre Beratungsstelle –
zertifiziert nach DIN 7700:

Leiterin: **Frau Ursula Richter**
Bautzener Straße 29 • 02692 Obergurig OT Singwitz
E-Mail: ursula.richter@vlh.de • www.vlh.de/bst/1744 • Tel.: (0 35 91) 4 16 44

Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16, E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de



Inh. Michael Guthe
FREIE KFZ-WERKSTATT
KFZ-Mechanik - Reifenservice
Unfallreparatur - TÜV + AU
Katschwitz Str. 2 - 02633 Golenz
Tel. 03 59 30 / 55 666
FU-Tel.: 0170 / 4 74 65 22

- Reifen und Räder für alle Fahrzeuge zu günstigen Preisen
- Fachgerechte Komplett – Reifenmontage auf Stahl – und Alufelgen
- Unfall-Schadengutachten sowie Hauptuntersuchung durch TÜV Süd
- Fehlersuche mit modernster Diagnosetechnik vor jeder Reparatur

**„Man kriegt die Jahre ohne Wahl -
die guten wie die schlechten-
und nur vereinzelt sind sie mal
wie wir sie gerne möchten.“** (Verfasser unbekannt)

Das Corona-Virus hat unser Leben im Jahr 2020 in allen Bereichen entscheidend beeinträchtigt.

Obenan steht dabei die Sorge um die eigene Gesundheit und um die der Familienangehörigen. Gerade in diesen schwierigen Pandemiezeiten ist es sehr wichtig, dass wir, das Ergo-Team Christina Fischer, für Sie, liebe Patienten und Sportler, da sind, wenn Sie uns brauchen.

Auf dem Weg zum gesunden Lebensstil, Körper & Geist, besonders unsere Seele in Einklang zu bringen, bitten wir Sie, auch für die Wochen ohne körperlicher Fitness in den Sportgruppen allein tätig zu werden und Gelerntes zu Hause selbstständig anzuwenden.

Denken Sie vielleicht mal an Ihre Lieblingsübungen oder an die Übungen, die Ihnen besonderes schmerzlich gefallen sind.

Bei allem Alltagsstress muss auch der Geist zur Ruhe finden. Nutzen Sie bitte die tiefgehende innerliche Ruhe und Zeit dafür!

Wir möchten uns für die gute Zusammenarbeit mit den Praxen Dr. Schulz und Dr. Thomas bedanken und freuen uns auf weiteres Vertrauen im neuen Jahr.

Unser Dank gilt auch Ihnen, liebe Patienten und Sportler unserer Sportkurse, für Ihre Treue und Ihr Vertrauen zu unserer Arbeit.

Bleiben oder werden Sie gesund! Für das Jahr 2021 wünschen wir Ihnen alles Gute, Erfolg und Zuversicht!

*Ihre Ergotherapeutin Christina Fischer
mir ihrem Praxisteam*



Praxis für
Ergotherapie
Christina Fischer
Hauptstraße 20 02692 Gnaschwitz Telefon: 035930 29707

Kurse: Fit für den Rücken / Meditation auch 2021
(Gutscheine bei der Krankenkasse) Bitte anfragen & anmelden !!!

TAXIBETRIEB PETER ROST

Ruf: 0172 / 340 555 7

Inh. Michael Rost
Tel.: 03591 / 22866
Tel./Fax: 035930 / 50990
E-Mail: Taxi@Rost-Broesang.de



**Sanitär · Heizung · Gas
Lüftung · Klempnerei**

Guntram Kuhbach

02692 Doberschau
Sportlerweg 5a

Tel.: (03591)395283 · Fax.: 395223

**Junge Familie sucht
In Gaußig Haus mit
Garten oder gern auch ein älteres
Gebäude mit Arbeit
Telefon 01738516333**

Sie benötigen Heizöl?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

03586 / 702743

0800 / 0301674
(gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz)

Mineralöl Neumann

Neugersdorf, Goethestr.16 02727 Ebersbach-Neugersdorf

Ihr Partner für Heizöl in der Region

Gabriel
Dachdecker- & Klempnerei

Am Mühlberg 1
02692 Grubschütz
www.gabriel-dach.de
a.gabriel-klempnerei@t-online.de

Tel. 0 35 91/30 14 47
Fax 0 35 91/39 65 15
Funk 0 172 /350 87 05

**Dacharbeiten aller Art
Ziegel-, Schiefer-, Metall-, Prefa-, Flachdächer
Bauklempnerei, Terrassenabdichtung + Plattenbelag
Hochwasserschutz für Gebäude**



J. HOFFMANN
Johannes Hoffmann
Fliesenlegermeister
Bautzener Str. 45; 02633 Gaußig
0173 / 5751643
035930 / 51243
035930 / 55354
Fliesen-Hoffmann@web.de

BAUELEMENTE
Frank Scholze

◆ Fenster ◆ Rolläden ◆ Insektenschutz
◆ Türen ◆ Tore ◆ Schlosserei

Katschwitzer Straße 16 · 02633 Golenz
Tel.: (0172) 37 52 605 · Fax: (035930) 55 054
e-mail: frankscholze@gmx.de

Forstdienstleistungen

Roland Mörl

- Bäume fällen
- Holzrücken
- Holztransport
- Sägen bis zum Balken
- Holzhandel / Brennholzverkauf
- Wiederherstellung von Waldwegen

Mobil: 0172-9975824



Evangelischer Schulverein im Landkreis Bautzen e.V.

An der Kirche 3, 02633 Gaußig | Tel.: 035930 29 640 Fax: 035930 29 641 | Internet: www.evsz-gaussig.de

Neue Rhododendren für Gaußig

Am Mittwoch, dem 11.11.2020, pflanzten die Schüler der 12. Klasse unseres Beruflichen Gymnasiums mit Vertretern des Heimatvereins Gaußig e.V. eine 30 Meter lange Rhododendron-Hecke.

Gaußig und vor allem sein Schlosspark sind bekannt für seine wunderschönen Rhododendren. Gemeinsam mit dem Heimatverein Gaußig e.V. entstand die Idee, das Gelände des Schulneubaus des Evangelischen Schulzentrums mit Rhododendren zu verschönern und damit die Tradition dieser Pflanzen in Gaußig zu pflegen.

Durch den technischen Bereich des Evangelischen Schulvereins wurden in den Herbstferien 12 m³ Erde abgefahren und Pflanzstreifen mit speziell angemischter Erde vorbereitet. Ein besonderes Dankeschön gilt an dieser Stelle Familie Erika und Hans-Peter Busch für die Unterstützung durch die Bereitstellung von Technik. Nach fachlicher Beratung durch die Baumschule Sämam entschieden wir uns für alte und sehr robuste Sorten in den Farben weiß und rosa / lila.

Das Projekt wurde durch eine Förderung aus dem kommunalen Ehrenamtsbudget des Landkreises Bautzen in Höhe von 750 Euro und Mitteln des Evangelischen Schulvereins finanziert. Es wäre schön, wenn die Hecke in den nächsten Jahren noch entlang der Bautzener Straße erweitert werden könnte. Für weitere Informationen:

Frau Kerstin Otto –Telefon 035930/559676
kotto@evsz-gaussig.de - www.evsz-gaussig.de.



Fotos wurden privat zur Verfügung gestellt

Allianz 

Joachim Zschornack
Geprüfter Versicherungsfachmann IHK
Allianz Hauptvertreter

Hauptstr.13
02692 Gnaschwitz
Telefon 03 59 30.2 99 58
Telefax 03 59 30.2 99 59
Mobil 01 73.6 64 53 58
joachim.zschornack@allianz.de
www.allianz-zschornack.de

Vermittlung von:
Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentfonds und Vermögensverwaltungsprodukten der Allianz
Asset Management Gruppe

Veränderungen sind gut,
wenn sie im Interesse
meiner Kunden sind.

Mit der Concordia biete ich Ihnen neben meiner kompetenten und fairen Beratung ausgezeichnete Leistungen.

Versicherungsbüro Eberhard Plep
Dorfstraße 5 · 02692 Gnaschwitz
Telefon 03 59 30 / 5 09 27
eberhard.plep@concordia.de



CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.

 **CONCORDIA**
Versicherungen

Veranstaltungen und Termine im Januar/Februar 2021

- 26.01.2021** 19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Gemeindeamt Gnaschwitz (geplant)
- 23.02.2021** 19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Gemeindeamt Gnaschwitz (geplant)

Das erste Radio im Dorf!

Im Jahre 1926 bekam der Schwerkriegsbeschädigte Paul Gläser, Cat. Nr.45, von der Fürsorge ein Radio zur Verfügung gestellt. Gläser war querschnittsgelähmt und an den Rollstuhl gebunden. Das Radio nahm einen extra Tisch in Anspruch. Der Kasten war ungefähr einen halben Meter lang, mit vielen Knöpfen und Tasten. Die Spulen und Birnen waren sichtbar auf dem Gehäuse platziert. Dazu waren Akkumulatoren notwendig, die unter dem Tisch auch allerhand Platz wegnahmen. Außerdem konnte man nur über Kopfhörer hören. Die Sendungen waren mit vielen Nebengeräuschen und Pfeiftönen verbunden. Trotzdem fanden sich immer Besucher bei Gläser ein. Langten die Kopfhörer nicht aus, so begnügten sich die Zuhörer auch mit einer Ohrmuschel. Für Paul Gläser hatte es das Gute, dass fast jeder Besucher etwas mitbrachte, entweder zum Essen oder zum Rauchen. Die Dorfkinder durften an den Sonntagnachmittagen in den Äther horchen, was für uns ein großes Erlebnis war. Ganz besonders dann, wenn ein Fußballspiel übertragen wurde.

Die 660. Sitzung des Gemeinderates will ich hier im vollen Wortlaut wiedergeben:

Diehmen, den 17. Juli 1926 Öffentliche Gemeindevertreterversammlung!
Anwesend waren folgende Herren: vom Gem. Rat Bgmstr. Holtsch und Gem. Ältester W. Stiebitz. Von den Verordneten Alwin Haufe, Otto Pietsch, Ernst Huste und Karl Krujatz (somit waren 6 Bauern und 3 Arbeiter im Gemeindeparlament).

Tagesordnung: 1. Vortragen der Jahresrechnung 1925/26, 2. Wahl zweier Rechnungsprüfer, 3. Wegesachen, 4. Abänderung des Ortsgesetzes, 5. Darlehnsgesuch, 6. Erledigung eines Bittgesuchs, 7. Bildung eines Wahlausschusses zum Volksentscheid, 8. Verschiedenes

Der Bürgermeister eröffnet um 7.30 Uhr die Sitzung. Zuerst wurden die Protokolle der letzten Sitzungen verlesen, mit der Urschrift verglichen und unterschrieben.

- 1. Der Bürgermeister trug die Jahresrechnung 1925/26 vor, welche abschließt mit der Wegebaukasse, mit einer Einnahme von 2192,65 M und einer Ausgabe von 2182,86 M bleibt ein Bestand von 9,79 RM. Die Gemeindefinanzrechnung schließt mit einer Einnahme von 10335,12 M und einer Ausgabe von 10172,85 M, es bleibt ein Kassenbestand von 2371,03 RM*
- 2. Auf Vorschlag fiel die Wahl der Rechnungsprüfer auf Max Schuster und Richard Steglich.*
- 3. Der Bürgermeister berichtet, dass der Geometer einen Lageplan über Ortswege ausgearbeitet hat. Selbiger ist an die Amtshauptmannschaft weiter gereicht worden, welche das Weitere veranlasst.*
- 4. Das Ortsgesetz über die Gehaltsregelung des Bürgermeisters wird dahin abgeändert, dass er für den bereitgestellten Dienstraum jetzt jährlich statt 15 M nunmehr 50 RM erhält.*
- 5. Der Einwohner Franz Mühldorfer richtet an die Gemeinde die Bitte, ihm ein Baudarlehen aus der Gemeindekasse zu gewähren. Die Vertreter haben hierzu keine Bedenken und es wurden 500 Mark bewilligt. Die Summe soll gerichtlich eingetragen werden.*
- 6. Ein Bittgesuch für einen Brandgeschädigten in Briesing bei Weißenberg wurde mit 15 Mark bewilligt.*
- 7. In den Wahlausschuss zum bevorstehenden Volksentscheid wurden als Wahlleiter Bürgermeister Holtsch, als Schriftführer Richard Herrmann und als Beisitzer Franz Mühldorfer und Wilhelm Lehmann gewählt.*
- 8. Der Bürgermeister erläutert noch einmal die Licht- und Stromangelegenheit von Bauer Nitsche im Kleebusch. Eine Pfändungsmöglichkeit liegt hier nicht vor. Die Vertreter beschließen, die Sache auf sich beruhen zu lassen. (Bei so viel Hartnäckigkeit streckten sie die Waffen. Somit hatte Bauer Gustav Nitsche, der als Eigenbrötler*

MANDY ZUCK - HEILPRAKTIKERIN
auf dem Gebiet der Psychotherapie für Erwachsene, Kinder und Jugendliche

Ängste, Zwänge, Phobien
Depressionen, Essstörungen
Ehe- bzw. Partnerschaftsprobleme

Veränderungscoaching
Waldbaden
Burnout - Prophylaxe

Katschwitzer Str. 16 - 02633 Golenz - Tel.: 0177 / 4643257

und Sonderling bekannt war, erreicht, dass er für seinen Stromanschluss nichts nachzahlen brauchte.)

Da nichts weiter mehr vorlag, schloss der Vorsitzende um 11.00 Uhr die Sitzung.

Im Sommer 1926 wurden die Diehmerer Fluren von mehreren Hagelschlägen heimgesucht, sodass größere Schäden an der Ernte eintraten.

Dazu folgender Eintrag im Gemeindebuch:

Zur Prüfung der Anträge der über die diesjährigen Hagel- Regen- und Hochwasserschäden waren von den Gemeindeverordneten R. Herrmann und M. Lehmann sowie der landwirtschaftliche Vertrauensmann Gustav Nitsche zugezogen. Sämtliche Anträge wurden durchberaten und gefundene Mängel beseitigt. Schluss der Sitzung 11.15 Uhr.

In der Septembersitzung werden die ersten 10 Schuldscheine gezogen, welche vor einigen Jahren ausgegeben wurden, um ein Darlehen für den Brandgeschädigten Karl Hantsch, Cat. Nr. 13 aufzubringen. Von diesen Schuldscheinen mit einem Wert von je 5 RM wurden jährlich 10 Stück ausgelöst und zurückgezahlt. Diese Rückzahlung zog sich bis zum Jahre 1936 hin. In dieser Sitzung wurde auch ein Antrag des Ortsdieners Herrmann Lehmann um Lohn-erhöhung behandelt. Der Stundenlohn wurde dann um 3 Pfennige auf 43 Pfennige aufgebessert.

Herrmann Lehmann

Geboren im Jahre 1876, gestorben 1940. Seine Dienstzeit leistete er bei den Oschatzer Ulanen. Heiratete die Helene Bock und wohnte in Diehmen Cat. Nr. 30. Gearbeitet hat er als Streckenarbeiter bei der Reichsbahn. 1922 hatte er einen Unfall, indem ihm ein Kind ins Fahrrad lief und er sich das Kniegelenk so schwer verletzte, dass er fortan ein steifes Bein hatte. Als Invalide kaufte er sich eine Strickmaschine und verdiente sich einen kärglichen Lohn bei der Herstellung von Wollsocken. Von der Gemeinde wurde er als Gemeindediener beschäftigt. Sein Dienst bestand aus den Botengängen durchs Dorf und der Einziehung von Steuergeldern. Bei diesen Gängen trug er eine Dienstmütze. Ich erinnere mich, dass wir als Kinder vor ihm einen großen Respekt hatten. Vielleicht war es der große Schnauzbart. Es war Vater von 4 Kindern, zwei Jungen und zwei Mädchen. Zum Grundstück gehörte auch eine kleine Wiese, dazu pachtete er noch ein Stück Ackerland von der Gemeinde und konnte sich so 3 bis 4 Ziegen, 1 Schwein und einige Hühner und Gänse halten.

Impressum:

Titelfoto: Naundorf

Erscheinungsweise: jeden Monat · Redaktionsschluss: 08.02.2021. Wir bitten, alle Beiträge für die „Gemeindenachrichten“ **pünktlich** einzureichen.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Doberschau-Gaußig
Hauptstraße 13, 02692 Gnaschwitz, Telefon (03 59 30) 55 60 60
www.doberschau-gaussig.de, redaktion@doberschau-gaussig.de

Redaktion: A. Fischer – Bürgermeister, D. Angermann – Arnsdorf, D. Heide – Naundorf,
W. Schindler – Zockau, G. Müller – Günthersdorf, J. Lange – Doberschau,
S. Kutschke – Doberschau, Birgit Schlotze – Gnaschwitz

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.

Urheberrechtliche Angaben

Eine Verwertung der „Gemeindenachrichten“, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung der abgedruckten Texte, Bilder und Grafiken in jeglicher Form, auch auszugsweise, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Gemeindeverwaltung Doberschau-Gaußig unzulässig.

Herstellung: BILDTEXT, Frank Neumann, 01906 Burkau OT Großhänchen

Telefon (03 59 53) 84 36, www.bildtext-neumann.de, info@bildtext-neumann.de